



Bundesministerium für Digitales und Verkehr • 11030 Berlin

Herrn
Leon Eckert MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Datum: Berlin, 07.08.2023
Seite 1 von 2

Sehr geehrter Herr Kollege,

Ihre Frage Nr. 395/Juli:

Um welchen Betrag hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung die voraussichtliche Kostenberechnung der Straßenbauprojekte BY-B 15n Ergoldsbach-Essenbach (A 92), BY -B15n s Landshut-Rosenheim, BY-B 15n O-OU Landshut, (A 92- B 299) BA 1 & 2, BY-B 15n AS Landshut/Essenbach-St 2074/A 92 bei Landshut, BY-B 15 n -S-OU Landshut (B 299-B 15), BY-B 299 OU Weihmichl, BY-B 299 A 92-Landshut und BY-B 388 OU Wolferring/Trauterfing und OU Johanneskirchen aus dem Bundesverkehrswegeplan 2030 im Landkreis Landshut nach dem letzten offiziellen Kenntnisstand von 2014, 2019 bzw. 2022 verändert und was hat nach Kenntnis der Bundesregierung zu dieser Änderung geführt?

beantworte ich wie folgt:

Bei nachfolgend aufgeführten Straßenbauprojekten des Bundesverkehrswegeplans 2030 haben sich die Kostenstände nach dem letzten offiziellen Kenntnisstand von 2014 bzw. 2022 verändert:

- B 15n Ergoldsbach – Essenbach (A 92), aktuelle Kosten: 221,2 Millionen Euro, (BVWP-Kosten: 151,6 Millionen Euro).
- B 15n O-OU Landshut (A 92 – B 299) BA I, aktuelle Kosten: 114,6 Millionen Euro, (BVWP-Kosten: 74,5 Millionen Euro).

Die Kostensteigerungen basieren im Wesentlichen auf der Baupreisentwicklung.

Oliver Luksic, MdB

Parlamentarischer Staatssekretär
Koordinator der Bundesregierung
für Güterverkehr und Logistik

Invalidenstraße 44
10115 Berlin

Postanschrift
11030 Berlin

Tel. +49 30 18-300-2100
Fax +49 30 18-300-2119

psts-l@bmdv.bund.de

www.bmdv.bund.de





Seite 2 von 2

Die übrigen angefragten, aber nicht aufgelisteten Projekte befinden sich entweder nachrangig im „Weiteren Bedarf“ oder noch in einer sehr frühen Planungsphase, sodass noch keine Fortschreibung der BVWP-Kosten erfolgt ist.

Mit freundlichen Grüßen

Oliver Luksic